



Stadtverwaltung Postfach 10 11 40 · 51311 Leverkusen

Anwohner der zukünftigen
Flüchtlingsunterbringung an der
Merziger Straße

Fachbereich . Dezernat für Bürger,
oder Dienststelle . Umwelt und Soziales
Dienstgebäude . Friedrich-Ebert-Platz 1
Sachbearbeitung . Herr Beig. Märtens
Tel. 02 14/406-0 .
Durchwahl 406 . 8830
Telefax 406 . 8832
Ihr Zeichen/vom .
Mein Zeichen . III-Beig. mä
Tag . 18.11.2015

Information zur künftigen Nutzung des Geländes an der Merziger Straße zur Unterbringung von Flüchtlingen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der vielfachen Berichterstattung in den diversen Medien gehe ich davon aus, dass Ihnen die Flüchtlingssituation in Europa, Deutschland und nicht zuletzt hier in Leverkusen bekannt ist.

Die Anzahl der in Leverkusen aufgenommenen Flüchtlinge erhöht sich kontinuierlich, so dass weiterhin in kürzester Zeit neue Unterkünfte akquiriert werden müssen.

Allein in diesem Jahr hat Leverkusen mehr als 1.100 Flüchtlinge, die Leverkusen zugewiesen wurden, aufgenommen. Zudem sind über 600 Plätze zur Unterbringung von Landesflüchtlings in Amtshilfe für das Land NRW bereitgestellt worden. Ein Ende der Entwicklung ist nicht absehbar. Neben dem weiterhin verfolgten „Leverkusener Modell“ - damit ist die Unterbringung von Flüchtlingen in „regulären Wohnungen“ gemeint - bleibt es aufgrund der stetig steigenden Flüchtlingszahlen nicht aus, auch weiter zentrale Unterbringungsstandorte zu schaffen.

Die Stadt Leverkusen hat in der Vergangenheit wie auch aktuell sämtliche Maßnahmen ergriffen, um eine möglichst adäquate Unterbringung der Flüchtlinge sicherzustellen. Verwaltungsintern wurden daher Varianten erarbeitet und geprüft, um dem Erfordernis zusätzlicher Aufnahmekapazitäten nachzukommen. Hierzu wurden zum einen die Möglichkeit der Anmietung/Ankauf von bereits vorhandenen Gebäuden in der Stadt sowie die Grundstücke, die sich für das Aufstellen von Containern eignen, geprüft. Beide Alternativen kommen derzeit zum Tragen.

Die Nutzung bestehender Gebäude wird seitens der Verwaltung favorisiert, allerdings gibt es auf dem Immobilienmarkt wenig potentielle Gebäude im Stadtgebiet, so dass die Realisierung von Containeranlagen parallel aktiv verfolgt werden muss. Ein Ergebnis dieser Prüfungen ist die Realisierung einer Unterbringungseinrichtung an der Merziger Straße in Ihrer Nachbarschaft.

Um Sie - als direkte Nachbarinnen und Nachbarn - genauer zu informieren und Ihnen das weitere Vorgehen vorzustellen, lade ich Sie am

**24.11.2015 um 19:00 Uhr
in die Friedenskirche in Leverkusen-Schlebusch
(Merziger Straße 2-4, 51375 Leverkusen)**

zu einer Informationsveranstaltung ein.

Hier werden Sie genauere Auskunft zur künftigen Nutzung erhalten.

Für den Fall, dass Sie an der Veranstaltung verhindert sind oder im Nachgang der Veranstaltung Fragen und/oder Anregungen haben, steht Ihnen meine Mitarbeiterin aus dem Dezernat für Bürger, Umwelt und Soziales unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Ansprechpartner: Andrea Werner
Rufnummer: 0214 - 406 8834
E-Mail: andrea.werner@stadt.leverkusen.de

Auch für den Fall, dass Sie Interesse haben, sich bei der Integration der Flüchtlinge in Ihrem Stadtteil persönlich zu engagieren, können Sie sich an Frau Werner wenden.

Die Integration der Menschen, die aus Angst vor Verfolgung und Gräueltaten, Krieg und Vertreibung ihre Heimat verlassen müssen, sehe ich als gesamtgesellschaftliche Aufgabe an.

Bitte heißen Sie die Menschen, die zu uns nach Leverkusen kommen, willkommen, um ihnen den Einstieg in ihr Leben in Sicherheit und Frieden zu erleichtern. Lassen Sie uns gemeinsam dem Ruf Leverkusens als bunte und tolerante Stadt gerecht werden.

Mit freundlichen Grüßen


Uwe Riehrath